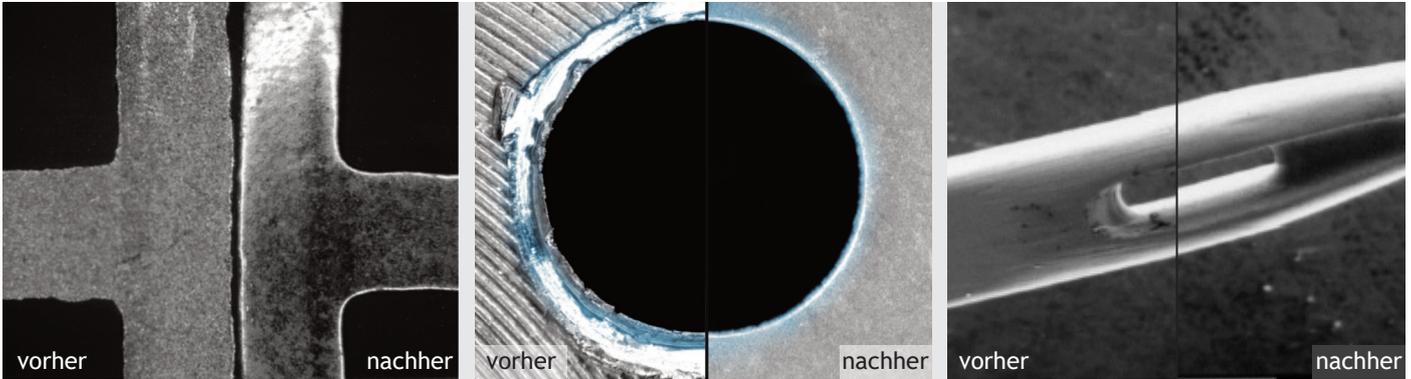


Protection upgraded



SurTec 451

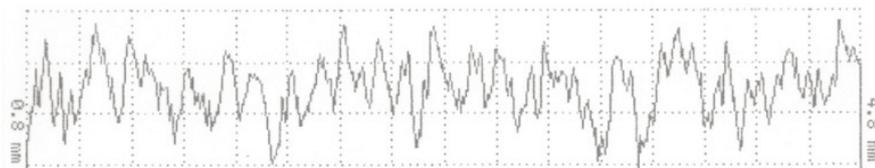
Chemisches Entgraten

Das chemische Entgratverfahren SurTec 451 ist ein stromloses chemisches Verfahren, das Grate an Stahlteilen entfernt, die durch Schneiden, Fräsen, Schmieden und Formen entstanden sind. Aufgrund der chemischen Reaktionen und kinetischen Effekte bildet sich eine lokale Potentialdifferenz zwischen Spitzen und Tälern aus. Die Potentialdifferenz bewirkt eine bevorzugte Entfernung der Grate und damit eine Nivellierung der Oberfläche.

Der Glanzgrad der Oberfläche hängt vom Kohlenstoffgehalt im Material und seiner Einbindung in das Metallgitter ab. Je niedriger der Kohlenstoffgehalt, desto glänzender ist die Oberfläche.

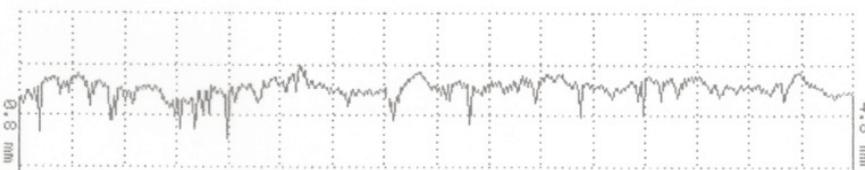
Vergleich der Rauheit

Vor dem Chemischen Entgraten



Lt = 4,8 mm Ra = 00,88 µm
 Lc = 0,8 mm Rz = 05,26 µm
 Rm = 05,66 µm

Nach dem Chemischen Entgraten



Lt = 4,8 mm Ra = 00,25 µm
 Lc = 0,8 mm Rz = 02,00 µm
 Rm = 02,90 µm

Protection upgraded

Chemisches Entgraten wird in verschiedenen Industrien angewendet

Textilmaschinen

- Kammtechnik
- Spinntechnik
- Nähtechnik

Automotive

- Pumpen
- Gehäuse
- Kugellager

Medizintechnik

- Stellräder
- Röntgengeräte
- Medizinische Schläuche

Präzisionstechnik

- Zahnräder
- Kettenglieder
- Federn

Die Vorteile von SurTec 451

- Arbeitet stabil und erzielt daher konsistente Ergebnisse
- Gute Reproduzierbarkeit der Messtoleranzen
- Werkstücke werden auch an schwer zugänglichen Stellen entgratet und geglättet
- Eine saubere metallische Oberfläche führt zu besserer Haftung bei nachfolgender galvanischer Beschichtung
- Keine Wasserstoffversprödung während der Behandlung
- Komplexe oder filigrane Werkstücke können problemlos behandelt werden, da es keine mechanische Belastung gibt



Ihr Ansprechpartner:

Andreas Schaab
Anwendungstechnik

+49 6251 171762
Andreas.Schaab@SurTec.com

SurTec Deutschland GmbH
SurTec-Straße 2
64673 Zwingenberg
Deutschland

 Folgen Sie uns auf LinkedIn

Globale Verfügbarkeit von Technologien zur Oberflächenbehandlung mit lokalen Experten auf der ganzen Welt.